

700.65 Umweltbetrieb, Abteilung Forsten/Heimat-Tierpark Olderdissen  
15.05.18, Busche, 3776

**Anlage zu TOP Anfragen  
Bezirksvertretung Heepen  
am 17.05.2018**

**162.1  
Bezirksamt Heepen  
Herr Lötzke, Herr Skarabis**

**Bezirksvertretung Heepen, Sitzung am 17.05.18  
Abtransport der Baumstämme nach dem Sturm „Friederike“, Drucksachen-Nr.:  
6673/2014-2020**

Der Sturm „Friederike“ am 18.01.18 hat zu erheblichen Schäden in den deutschen Wäldern geführt.

In vielen Forstbetrieben liegt mehr als der jährliche Jahreseinschlag.

Auch die Wälder innerhalb der kreisfreien Stadt Bielefeld wurden durch den Sturm stark geschädigt, wie mehrfach berichtet.

Der Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld, Abt. Forsten/Heimat-Tierpark Olderdissen rechnet mit einer Sturmholzmenge, im Stadtwald, von geschätzten 10.000 fm. Dies entspricht dem Jahreseinschlag des Forstbetriebes.

Die Holzverarbeitende Industrie ist derzeit nicht in der Lage, die gewaltigen Holzmengen, die derzeit auf den Markt drücken, zeitnah zu verarbeiten.

Ebenfalls stehen gegenwärtig keine ausreichenden Transportmöglichkeiten zur Verfügung. Die Holzfuhrunternehmen sind überlastet.

Der Zeitpunkt des Holzabtransportes lässt sich augenblicklich nicht konkretisieren. Wir sind bemüht, eine zeitnahe Holzabfuhr zu gewährleisten. Die Holzabfuhr in den Grünanlagen hat Priorität.

Bei dem Holzlager handelt es sich um keine hohen Polter. Bei der Polterung wurde auf eine korrekte, feste Lagerung explizit geachtet, sodass keine Gefährdung von den Holzpoltern und den einzeln liegenden Baumstämmen ausgeht.

gez. H. Linnemann

gez. T. Busche